



Afriet-Riemseis

Harremaond 2015

Januar 2015

DE STHB (StadtHeimatBund Münster e. V.)

is för alls dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 35 Vereine Hölpe bi Heimatpläige, Heimatfürskung un Präsentation van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Mönster sienen Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëtteneschop un Liäwensard.

He arbeitdt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster bliff: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostänig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäälsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraake, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un pläigen,
- Mönsters Büörgerschop umüntern, sick för de Stadt to engageren.

An'n Häd

**Nu maggs du, wille Winterwind,
An Düör un Fenster rummeln,
Probeern, wu fast de Pöste sind,
Un dör den Schuottsteen grummeln.**

**Slaoh in de ganze Welt Alarm,
Män to in Guottes Namen!
Wi sitt't hier wuoll, wi sitt't hier warm
An usen Häd tosamen.**

**Hei, wat dat Füer lustig lacht,
Wann't buten stürmt un dunkelt!
Ji Flammenblomen vuller Pracht,
Nu blaihet, glaihet, funkelt!**

**Laot danzen, Glot, de goll'ne Kraft
Un laot de Funken springen!
In't Holt dat leste Drüöppken Saft
Will no sin Leedken singen.**

**Wi können, wörs du nich tor Hand,
Den Winter nich bestaohen.
Du hillge Füer, helle Brand,
Du kanns den Draken slaohen.**

Augustin Wibbelt (Münsterland)
Aobend-Klocken

Gesammelte Werke in Einzelausgaben
Bearbeitet von Hans Taubken, Bd. 21, Bielefeld 2013

Worterklärungen:
bransken – weinen
Pöste – Pfosten
buten – draußen
Glot – Glut

**Spruch des Monats:
Winter aohne Hansken mäk de Blagen bransken.**

STH B STADTHeIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113-978, Fax: 678

www.stadttheimatbund-muenster.de
info@stadttheimatbund-muenster.de



Afriet-Riemsels

Spörkel 2015

Februar 2015

DE STHB (Stadttheimatbund Münster e. V.)

is för alls dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 35 Vereine Hölpe bi Heimatpläge, Heimatfüörskung un Präsentation van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Mönster sienen Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëtteneschop un Liäwensard.

He arbeitdt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster bliff: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostänig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäälsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un plägen,
- Mönsters Büörgerschop umüntern, sick för de Stadt to engageren.

TOHOUS

düör loß

tau

tach

wat is

nix

ick seihet jä

wat söühs du

dat wat is

nix is basta

gleiw'k nich

gleiwen is nich

wieten

höär doch up

dau'k jä

jau seih'k

dou

jau

—

düör loß

tau

Heinrich Schürmann
(Ostmünsterland)

ICK

Ardey-Verlag,
Münster/Köln 2004

Spruch des Monats:

**Humor is dat Saolt för de Äer,
un we gued düörsaolten is,
de bliff lange frisk.**

Worterklärungen:

Saolt – Salz

düörsaolten – durchgesalzen

STH B STADTTHEIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113-978, Fax: 678

www.stadttheimatbund-muenster.de
info@stadttheimatbund-muenster.de



Afriet-Riemsels

Märte 2015

März 2015

DE STHB (Stadttheimatbund Münster e. V.)

is för alls dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 35 Vereine Hölpe bi Heimatpläige, Heimatfüörskung un Präsentation van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Mönster sienen Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëttenschop un Liäwensard.

He arbeitdt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster bliff: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostänig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäälsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un pläigen,
- Mönsters Büörgerschop umüntern, sick för de Stadt to engageren.

Nu is't so wiet

All lange häbt wi dao up waocht't, in Hiëg' un Busk nao Tekens socht. Män faken öwde us dat Wiär. De Winter lait us nich met Friär. Nu is't so wiet.

Nu hät dat Fröhjaohr wunnen Spiel. Dat Vuegelvolk uut vulle Kiähl' singt siene Sülwerleedkes hall. De söten Stemmes sunner Tall meldt nieë Tied.

Un uit den Grund so risk und driest sickjunk un gröön de Spierkes wiest. De Krokus maolt sick witt-giäl-blao. De Primeln sind meteens wier dao. Lecht wiet un siet.

Dat Sünnken drüügt de Kuhlen uit. We üöwerbleef, söch nun 'ne Bruut. Nackärskes blänkert, bimmelt hell. Twee Gaitlinkshähnkes ruppt sick't Fell. 't giff derbe Striet.

De hatte Kuorst springt mi van't Hiärt. 't kloppt hännig äs en Ruenstiärt. Mien Kopp is äs en Müsenöst, is lange nich so wehrig west. De Lünink friet.

Kiek up de Wiesk' dat lüttke Lamm, wu't springt un hüppt! Un gestern kamm dat Sprehenpack met Fröhjaohrswind. Här Winter, guedgaohn! Hä, Ju sind wi endlicks quiet!

Hannes Demming (Münsterland)
Kringe, Quinten & Korinthen
Aschendorff, Münster 2010

Worterklärungen:

faken	- oft
öwen	- foppen
met Friär	- in Ruhe
sunner Tall	- ohne Zahl
Spierkes	- Hämchen
Lecht	- Licht
Nackärskes	- Schneeglöckchen
Gaitlink	- Schwarzdrossel
Kuorst	- Kruste
Müsenöst	- Mäusenest
Lünink	- Spatz
Sprehen	- Stare

Spruch des Monats:
**We nich dansen kann, schimpt
gärn up de Musik.**

STH STADTTHEIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113-978, Fax: 678

www.stadttheimatbund-muenster.de
info@stadttheimatbund-muenster.de



Afriet-Riemels

April 2015

April 2015

DE STHB (Stadtheimatbund Münster e. V.)

is för alls dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 37 Vereine Hölpe bi Heimatpläege, Heimatfürskung un Präsentatiön van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Möns ter sienan Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëttenschop un Liawensard.

He arbeidt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster bliff: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostännig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäälsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un plägen,
- Mönsters Büörgerschop upmüntern, sick för de Stadt to engageren.

Fröhjaohr

Ut Blom un Baum
stigg Draum üm Draum
Freide
Leiwe.
Söt aomt un swaor
de junge Äer.
Flistern swiäwt rundümto.
Gaoh met!
Niehm 't waohr!
Lang duert 't nich mähr.
Fröhjaohr glitt in den Aomd.

Worterklärungen:
fistern - flüstern
swiäwen - schweben

Ottolie Baranowski (geb.1925)
(Platt des Münsterlandes)

Aus: Wind weiht
Verlag C. J. Fahle, Münster 1978

Spruch des Monats:

Sägg nich forte:
„Wi häbbt nu Fröhjaohr“,
wann de Sunn
äs een'n Dag schön schient.

STH B STADTHEIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113978,

www.stadtheimatbund-muenster.de
info@stadtheimatbund-muenster.de



DE STHB (Stadtheimatbund Münster e. V.)

is för alls dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 37 Vereine Hölpe bi Heimatpläiße, Heimatfürskung un Präsentation van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Mönster sienan Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëttenschop un Liawensard.

He arbeidt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster blifft: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostännig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäälsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un pliägen,
- Mönsters Büörgerschop upmüntern, sick för de Stadt to engageren.

Afriet-Riemseß

Maimaond 2015

Mai 2015

DE MAIDAG.

*Gleiwt mi, datt ick den Maidag saog
Dao gienten up den Knapp;
He kloppt' en sappen Wiedentwoog
Un mok sick ene Happ'.*

*Daobi sang he so leiwlick dann
Dat hauge Fröhjaohrsleed,
Dat man nich wier vergiätten kann –
Et lütt so heet un söt.*

*De drügste Telge van den Klang
Up't niee grönt un knoppt;
Dat saorste Hiärt föhlt frischken Drang,
Datt et wier hadde kloppt.*

*De Gaitlink up den höchsten Baum
Sien Bruutleed faots probeert;
Nackäskes schüddelt aff den Draum
Un kiekt, wat nu passeert.*

*Fürwaahr ick saog den Maidag klaor,
Iss't auch noch ruh un kaolt;
Un well dao säg, et wäör nich waahr,
Laup met mi in dat Haolt.*

*Eli Marcus (1854 – 1935)
(Platt des Münsterlandes)*

*Aus: Sunnenblomen
Verlag von August Greve, Münster 1913*

Worterklärungen
Telge - junge Eiche, junge Buche
saor - vertrocknet
Nackäskes - Schneeglöckchen
Haolt - Busch, kleiner Wald

STH B STADTHEIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113978,

www.stadtheimatbund-muenster.de
info@stadtheimatbund-muenster.de

Spruch des Monats:

**Auk 'ne olle
Siège frätt
no gärne
en gröön
Blädken.**



Afriet-Riemse

Braokmaond 2015

Juni 2015

DE STHB (Stadtheimatbund Münster e. V.)

is för alls dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 37 Vereine Hölpe bi Heimatpläiße, Heimatfürskung un Präsentation van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Mönster sienan Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëttenschop un Liawensard.

He arbeidt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster blifft: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostännig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäälsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un pläigen,
- Mönsters Büörgerschop upmüntern, sick för de Stadt to engageren.

För Kinner to't Maolen un Küern

Ick sin de lütke Knuspermuus.
Wann'k üöwer Disk un Stöhle suus,
fankt Fraulüü faak te kriesken an
un roopt vüör Angst nao Kärl un Mann.
Un daobi sin'k so'n nüüdlick Dier.
Du kanns mi maolen. Kiek äs hier:
lärst kümp das Lief. 't is baoll en Ei,
jüst so de Kopp vüörn, een twee drei;
de Äöhrkes maakt, dat'k lustern kann,
wann üörnswao kümp en Rüen an;
un of 'ne Katte up mi luert,
dat ruuk ick met de Niäse gued.
Den Snurrwitz maols du auk recht licht.
De sitt vüörn, midden in't Gesicht.
De Augen sind äs swatte Knöpp.
En Müüsken up veer Beene läöpp.
De lange Stiärt kümp ächten dran.
Büs feddig, fank van vüörne an!

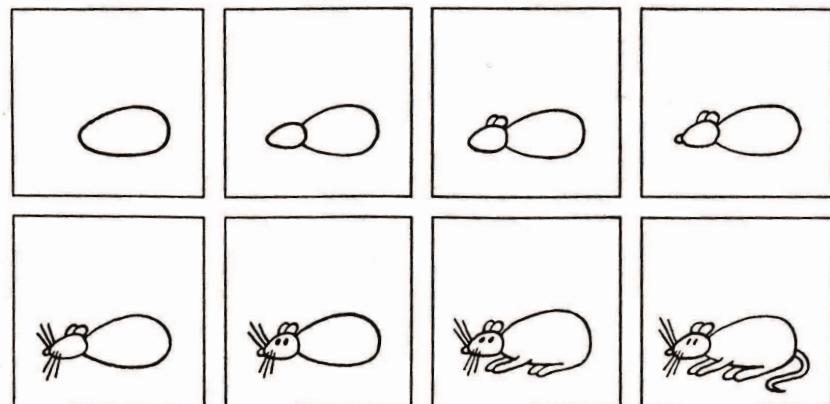
Hannes Demming (geb.1936)
(Platt des Münsterlandes)

Spruch des Monats:

**Is de Katt' uut't Huus,
danst de Müse up'n Disk.**

Worterklärungen:
kriesken – kreischen
Snurrwitz – Schnurrbart

Tungenslag
Bücher der Nyland-Stiftung Köln, 1991



STH B STADTHEIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113978,

www.stadtheimatbund-muenster.de
info@stadtheimatbund-muenster.de



Afriet-Riemels

Heimaond 2015

Juli 2015

DE STHB (Stadtheimatbund Münster e. V.)

is för alls dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 37 Vereine Hölpe bi Heimatpliäge, Heimatfürskung un Präsentation van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Mönster sienan Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëttenschop un Liawensard.

He arbeidt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster bliff: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostännig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäälsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un pliägen,
- Mönsters Büörgerschop upmüntern, sick för de Stadt to engageren.

En gueden Trost

Dat Brutpaar kamm jüst ut de Kiärk;
Et was son blotjunk Pärken;
Se - achteihn Jaohr -, he auk nao'n Kind,
Em woß dat erste Häörken.

Es se nu gongen Arm in Arm,
In ehren Staot, den fielen,
Dao fonk de Brut, dat arme Kind,
So recht bedröwt an't grien.

Worterklärungen:
pruoken - stochern,
bohren, hier: quälen

„Segg Liesken, segg, wat feihlt di dann?
Hew ik dann wat vebruoken?“ -
„Nee, Henrich, nik, - auch Henrik, - ik,
- Ich kann ja gar nicht kuoken!“ -

„Wenn süs nik is, dann si men still,
Dat laot di gar nich pruoken;
Nee, dat is wieder gar nich slimm,
Wi hewt auch nikste kuoken!“ -

Bernhard Holtmann (1873 – 1947)
(Platt des Münsterlandes)

O Mönsterland min Heimatland
H. Rademann Verlag, Lüdinghausen 1953

Spruch des Monats:

*'ne Luus in de Panne is biätter
äs gar kien Fleesk.*

STHB STADTHEIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113978,

www.stadtheimatbund-muenster.de
info@stadtheimatbund-muenster.de



Afriet-Riemels

Aarntmaond 2015

August 2015

DE STHB (Stadtheimatbund Münster e. V.)

is för alls dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 37 Vereine Hölpe bi Heimatpliäge, Heimatfürskung un Präsentatiön van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Möns ter sienan Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëttenschop un Liawensard.

He arbeidt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster blifft: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostännig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäälsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un pliägen,
- Mönsters Büörgerschop upmüntern, sick för de Stadt to engageren.

Dat Rezept

FRAU KÜERIG geiht nao'n Doktor; denn se hät en graut Problem, dat deelt se em so met:

„Här Doktor, ach, Här Doktor, wiëtt' Ji wat?
Ick sin de leste Tied so möö un matt;
so möö und matt sin ick. Dat kümp daovan,
dat ick unüesel swaor inslaopen kann.

Un dat, Här Doktor, dat kümp wier daovan - ick schiäm mi so, Här Doktor -, dat mien Mann bi't Slaopen's nachens luuthals küert und spräk.
Här Doktor, säggt, wat man daotiëgen mäk; denn so, Här Doktor, kann't nich wiedergaohn.

Herr Doktor, bidde, Ji müett't mi verstaohn.
Giff't nich daotiëgen Druoppens för in'n Tee off auk en Pülverken daoför, dat he ...
dat ick ... ick mein' ... dat'k em in't Päppken doo?

Här Doktor, helpt mi doch. Et quiält mi so.
Un dann: Wat he bi't Slaopen alls so sägg!
Mangs is et unanstännig, mangs auk frech un auk so lang! He krigg kien Enne dran.

Här Doktor, helpt doch mi un mienan Mann! 't soll Juen Schaden wissewull nich sien.
Ji kriegt äs Honorar en Extraoschien!
Den sallt Ji häbben, jau! Verlaot't Ju to!
Blaots helpt mi! Maakt mien Liäben doch wier froh!“
De Doktor mott nich lange simmeneer'n.
Frau Kuerig krigg glieks sien Rezept to häör'n.
„Dat Lieden giff sick forts, wann Juen Mann daggsüöwer auk to Word kümp af un an.“

Worterklärungen:
unüesel - ungewöhnlich,
überaus
wissewull - gewiss
simmeneer'n - überlegen

Hannes Demming (geb. 1936)
(Platt des Münsterlandes)

Kringe, Quinten & Korinthen
Aschendorff Verlag, Münster 2011

Spruch des Monats:

**Nich jedereen, we küert,
sägg auk wat.**

STHB STADTHEIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113978,

www.stadtheimatbund-muenster.de
info@stadtheimatbund-muenster.de



Afriet-Riemels

Hiärfstmaond 2015

September 2015

DE STHB
(Stadtheimatbund Münster e. V.)

is för alls dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 37 Vereine Hölpe bi Heimatpliäge, Heimatfürskung un Präsentatiön van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Möns ter sienan Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëttenschop un Liawensard.

He arbeidt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster blifft: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostännig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäälsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un pliägen,
- Mönsters Büörgerschop upmüntern, sick för de Stadt to engageren.

de kandidat

he segg
wat mot
dat mot

he mot
faken
haken
maken
well dat
de saken
faken
haken
häwt

segg he

Heinrich Schürmann (1940 - 2008)
(Platt des Ost-Münsterlandes)

Worterklärung:
faken - oft

Ick
Ardey Verlag, Münster/Köln 2004

Spruch des Monats:

Henstüörten is kiene Schanne,
aower liggenbliewen.

STH B STADTHEIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113978,

www.stadtheimatbund-muenster.de
info@stadtheimatbund-muenster.de



Afriet-Riemels

Saoetmaond 2015

Oktober 2015

DE STHB (Stadttheimatbund Münster e. V.)

is för als dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 37 Vereine Hölpe bi Heimatpläege, Heimatfürskung un Präsentatiön van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Mönster sienan Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëttenschop un Liawensard.

He arbeidt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster blifft: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostännig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäälsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un plägen,
- Mönsters Büörgerschop upmüntern, sick för de Stadt to engageren.

För Pazifisten (met en Kumpelment an Wilhelm Busch)

De Iëgel un de raude Foss,
de kammen kuors sich in de Mööt'.
De Foss raip: „Haolt, mien Frönd, du moss,
wat Jan un Mann doch lange weet,
heel aohne alle Waopen gaohn!
Friär is et in de hele Weld!
Du Undoch! Wuss du nich verstaohn,
dat düt Gesatt för di auk geldt?
Treck uut dien Fell! Gau! Vüoran! Süss ...!"
De Iëgel: „Gärne doo'k dat, wann
du aohne diene Riettiänt' büs.
Dann küert wi wieder. Haoll di dran!"
Mook rund sick, wees de Stiäkels em
un lait em rühg met heeske Stemm
rumbliëken. Nixnich batt't well, wann
he sick nich defenderen kann.

Hannes Demming (geb. 1936)
(Platt des Münsterlandes)

Hüöwelsspäöne (Münster 2015)

Worterklärungen:

Kumpelment - Gruß	Stiäkel - Stachel
kuors - kürzlich	heesk - heiser
Jan un Mann - alle Welt	rumbliëken - herumbellen
Waopen - Waffen	batten - helfen
Undoch - Taugenichts	well - jemand(em)
Gesatt - Gesetz	defenderen - verteidigen
Riettiän(t)e - Reißzähne	

Spruch des Monats:
Jedereen kann de Weld verbiättern,
wann he bi sick söws anfänk.

STH B STADTHEIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113978,

www.stadtheimatbund-muenster.de
info@stadtheimatbund-muenster.de



Afriet-Riemels

Nièwelmaond 2015

November 2015

DE STHB
(Stadttheimatbund Münster e. V.)

is för alls dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 37 Vereine Hölpe bi Heimatpläege, Heimatfürskung un Präsentatiön van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Möns ter sienan Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëttenschop un Liawensard.

He arbeidt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster blifft: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostännig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfäälsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un pläigen,
- Mönsters Büörgerschop upmüntern, sick för de Stadt to engageren.

Dien Wiärk

Ut den Steen
den du
in't Water smietten
wäd Kringe geborn
glaserne
graute
gröttere.
De Lesten
biewwert an't Öwer
äs dien Steen
all lange
deip up Grund ligg.

Worterklärungen:
biewwern - zittern
Kringe - Kreise, Ringe

Käthe Averwald (geb. 1931)
(Platt des Münsterlandes)

Neue niederdeutsche Lyrik aus Westfalen
Köln 1995

Spruch des Monats:
Verstand un Naogedanken
kuommt met de Jaohre.

STH B STADTTHEIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113978,

www.stadtheimatbund-muenster.de
info@stadtheimatbund-muenster.de



Afriet-Riemsels

Christmaond 2015

Dezember 2015

DE STHB
(Stadttheimatbund Münster e. V.)

is för als dao, wat met mönsterske Heimatkultur to doon hät. He bütt siene 37 Vereine Hölpe bi Heimatpläie, Heimatfürskung un Präsentatiön van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Möns ter sienan Patt wiedergeiht äs Stadt van Wiëttenschop un Liawensard.

He arbeidt daoför, dat Mönster in en Europa, wat ümmer mähr bineenwäss, Mönster blifft: de schöne Stadt in de Midde van de hele Region, de Stadt, in de to liäwen sick lauhnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Guede, wat düör 1200 Jaohre in Mönster wassen is un et druogen hät, siene Kraft behäöllt.

He geiht daovan uut, dat jedereen in de Büörgerschop van Mönster sick för dat Hele tostännig föhlen un engageren kann un soll; dat bedräpp besunners de Arbeid in de Vereine un in en Ährenamt. So kann dat, wat de STHB dööt un will, up breden Grund in de Stadtgesellschop staohn.

Uut dat graute Spektrum van STHB-Aktivitäten sallt hier drei nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den Westfääolsken Friäden van 1648 un äs Friädensstadt vandage wiederbrengen,
- de nederdüütske Kultur in Spraoke, Literatur, Leed, Thriaoter usw. bewahren un pläigen,
- Mönsters Büörgerschop upmüntern, sick för de Stadt to engageren.

Sööt Spill

Dat kahs
anne Tande nich häbben.

Dat klewwt
net as sööte Bömskes.

Schlickergräi, bar Ssucker.
Van Heimadichters.

Verschlickert, verschlackert Vernascht, verschleudert
un verschliert.

Dat heele Arwe.

Aloys Terbille (1936 - 2009)
(Platt des Westmünsterlandes)

Neue niederdeutsche Lyrik aus Westfalen
Köln 1995

Übersetzung

Das kannst du
an den Zähnen nicht haben.

Das klebt
genau wie süße Bonbons.

Naschzeug, bar Zucker.
Von Heimadichtern.

und verschlissen.

Das ganze Erbe.

*Spruch des Monats:
Alltoiël Lecht is en Hinner,
de Stärn' an'n Hiëmmel to seihn.*

STH B STADTTHEIMATBUND MÜNSTER E.V.

Neutor 2, 48143 Münster,
Tel: 0251 98113978,

www.stadtheimatbund-muenster.de
info@stadtheimatbund-muenster.de